

DWS Investment GmbH

# Strategiekonzept I

Jahresbericht 2023



Investors for a new now

# Strategiekonzept I

# Inhalt

**Jahresbericht 2023**  
**vom 1.1.2023 bis 31.12.2023 (gemäß § 101 KAGB)**

2 / Hinweise

6 / Jahresbericht  
Strategiekonzept I

24 / Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

# Hinweise

## Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (= Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen; bei inländischen thesaurierenden Fonds wird die – nach etwaiger Anrechnung ausländischer Quellensteuer – vom Fonds erhobene inländische Kapitalertragsteuer zuzüglich Solidaritätszuschlag hinzugerechnet. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Darüber hinaus sind in den Berichten auch die entsprechenden Vergleichsindizes – soweit vorhan-

den – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 31. Dezember 2023** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

## Verkaufsprospekte

Alleinverbindliche Grundlage des Kaufs ist der aktuelle Verkaufsprospekt einschließlich Anlagebedingungen sowie das Dokument „Wesentliche Anlegerinformationen“, die Sie bei der DWS Investment GmbH oder den Geschäftsstellen der Deutsche Bank AG und weiteren Zahlstellen erhalten.

## Angaben zur Kostenpauschale

In der Kostenpauschale sind folgende Aufwendungen nicht enthalten:

a) im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung

- von Vermögensgegenständen entstehende Kosten;
- b) im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung evtl. entstehende Steuern;
- c) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens.

Details zur Vergütungsstruktur sind im aktuellen Verkaufsprospekt geregelt.

## Ausgabe- und Rücknahmepreise

Börsentäglich im Internet [www.dws.de](http://www.dws.de)

## Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)" hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenKG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

## Zweite Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II)

---

Bezüglich der gemäß § 101 Abs. 2 Satz 5 des Kapitalanlagegesetzbuches erforderlichen Angaben nach § 134c Abs. 4 des Aktiengesetzes verweisen wir auf die Informationen, die auf der DWS-Homepage unter „Rechtliche Hinweise“ ([www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise](http://www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise)) gegeben werden.

Die Angaben zur Umschlagsrate des betreffenden Fondsportfolios werden auf der Website „dws.de“ bzw. „dws.com“ unter „Fonds-Fakten“ veröffentlicht. Sie finden diese auch unter folgender Adresse:

Strategiekonzept I (<https://www.dws.de/gemischte-fonds/de0009799395-strategiekonzept-i/>)



# Jahresbericht

# Jahresbericht Strategiekonzept I

## Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Ziel der Anlagepolitik ist die Erwirtschaftung eines möglichst hohen Wertzuwachses. Um dies zu erreichen, investiert der Fonds in erstklassige Anleihen mit kurzen bis mittleren Restlaufzeiten, Genussscheine sowie Standardaktien von überwiegend europäischen Emittenten. Derivate dürfen zu Investitions- und Absicherungszwecken erworben werden.

Strategiekonzept I verzeichnete im Geschäftsjahr bis Ende Dezember 2023 einen Wertzuwachs von 5,5% je Anteil (nach BVI-Methode; in Euro).

## Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Als wesentliche Risiken sah das Portfoliomanagement insbesondere den Russland-Ukraine-Krieg sowie die Unsicherheiten hinsichtlich des künftigen Kurses der Zentralbanken, gerade auch angesichts deutlich gestiegener Inflationsraten einerseits und Anzeichen einer aufkommenden Rezession andererseits, an.

Im Bereich der Renteninvestments (stichtagsbezogen rund 68% des Fondsvermögens) war der Fonds im Berichtszeitraum international aufgestellt mit deutlichem Anlage-schwerpunkt auf in Euro notierenden Titeln. Hinsichtlich der Emittentenstruktur investierte das Portfoliomanagement in Unternehmensanleihen (Corporate Bonds). Zudem engagierte sich der Fonds in Staatsanleihen und Covered Bonds. Als kleine Beimischung wurden Hochzinsanleihen (High Yield Bonds) im Portfolio berücksichtigt. Die Aktienseite war global

## Strategiekonzept I

### Wertentwicklung im Überblick

ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
DE0009799395	5,5%	0,2%	7,6%

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages.  
Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 31.12.2023  
Angaben auf Euro-Basis

ausgerichtet und ebenfalls breit diversifiziert. Hinsichtlich seiner Branchenallokation war der Fonds grundsätzlich breit aufgestellt. Der Anlagefokus des Managements lag dabei auf europäischen und US-amerikanischen Aktien.

Im Jahr 2023 bewegten sich die internationalen Kapitalmärkte in schwierigem Fahrwasser: Geopolitische Krisen wie der seit dem 24. Februar 2022 andauernde Russland-Ukraine-Krieg, der sich verschärfende strategische Wettbewerb zwischen den USA und China sowie der Konflikt in Israel/Gaza, aber auch die hohe Inflation sowie ein verlangsamtes Wirtschaftswachstum trübten die Stimmung an den Märkten zunächst merklich ein. Um der Inflation und deren Dynamik entgegenzuwirken, hoben viele Zentralbanken die Zinsen spürbar an und hatten sich damit von ihrer jahrelangen expansiven Geldpolitik verabschiedet. Vor diesem Hintergrund und mit Blick auf ein sich weltweit abschwächendes Wirtschaftswachstum mehrten sich bei den Marktakteuren zunehmend Befürchtungen einer um sich greifenden Rezession. Im weiteren Geschäftsjahresverlauf bis Ende Dezember 2023 ließ der Preisauftrieb in den meisten Ländern jedoch spürbar nach. Entsprechend stoppte das Gros der Zentralbanken seinen Zinsanhebungszyklus.

Die Aktienmärkte der Industrieländer verzeichneten im Kalenderjahr 2023 spürbare Kurssteigerungen. So konnten z.B. die US-Börsen (gemessen am S&P 500) per Saldo kräftige Kurszuwächse verbuchen, getrieben insbesondere von den Technologiewerten, die vom gestiegenen Interesse am Thema „Künstliche Intelligenz“ profitierten. Auch der deutsche Aktienmarkt (gemessen am DAX) legte deutlich zu, begünstigt u.a. durch die seit dem ersten Quartal 2023 abklingende Gaskrise und die geringer als befürchtet ausgefallene wirtschaftliche Abschwächung. Zudem ließ die im weiteren Jahreserlauf in der Eurozone nachlassende Inflation am Markt Erwartungen auf ein Ende des Zinsanstiegs und Zinssenkungen im Folgejahr aufkommen. An den Börsen der Emerging Markets fielen die Kurszuwächse hingegen merklich geringer aus, Chinas Aktienmärkte schlossen sogar spürbar im Minus.

An den internationalen Bondmärkten setzte sich im Berichtszeitraum der vorangegangene Renditeanstieg zunächst weiter fort. Kernerstreiber hierfür waren die hohen Inflationsraten sowie die zügigen Zinserhöhungen der Zentralbanken zur Inflationsbekämpfung. Im vierten Quartal 2023 allerdings gaben die Anleiherenditen – angesichts sinkender Inflationsraten –

wieder merklich nach. Per Saldo entwickelten sich die Bondmärkte im Jahr 2023 überwiegend positiv. Insbesondere Corporate Bonds (Unternehmensanleihen) konnten deutliche Ertragszuwächse verbuchen, begleitet von einer merklichen Einengung ihrer Risikoaufschläge.

### **Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen**

Bei diesem Fonds handelte es sich um ein Produkt im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Es folgt die Offenlegung entsprechend Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen („Taxonomie-Verordnung“): Die diesem Fonds zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Ergänzend wird im Einklang mit Artikel 7 Absatz 1 und Absatz 2 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („Offenlegungsverordnung“) Folgendes für diesen Fonds offengelegt. Da das Fondsmanagement aufgrund der Ausgestaltung der Anlagestrategie, die keine ökologischen und sozialen Merkmale verfolgt, nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts (PAI)) auf Ebene des Fonds nicht gesondert berück-

sichtigt, werden im Jahresbericht keine weiteren Informationen zu PAIs zur Verfügung gestellt.

### **Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses**

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses waren realisierte Verluste aus dem Verkauf von Optionen sowie aus internationalen Rentenpapieren.

# Jahresbericht Strategiekonzept I

## Vermögensübersicht zum 31.12.2023

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Aktien (Branchen):</b>		
Finanzsektor	3.147.034,72	3,88
Dauerhafte Konsumgüter	3.032.698,88	3,73
Industrien	2.604.582,54	3,21
Gesundheitswesen	2.171.316,01	2,67
Informationstechnologie	2.130.540,56	2,62
Versorger	1.740.893,89	2,14
Kommunikationsdienste	1.587.602,18	1,96
Hauptverbrauchsgüter	1.558.582,60	1,92
Energie	703.191,43	0,87
Grundstoffe	406.065,00	0,50
<b>Summe Aktien:</b>	<b>19.082.507,81</b>	<b>23,50</b>
<b>2. Anleihen (Emittenten):</b>		
Institute	25.177.587,00	31,00
Sonst. Finanzierungsinstitutionen	16.480.195,05	20,29
Unternehmen	9.562.503,64	11,78
Zentralregierungen	1.951.320,00	2,40
Sonstige öffentliche Stellen	1.438.554,97	1,77
<b>Summe Anleihen:</b>	<b>54.610.160,66</b>	<b>67,24</b>
<b>3. Investmentanteile</b>	<b>6.580.048,58</b>	<b>8,10</b>
<b>4. Bankguthaben</b>	<b>499.663,50</b>	<b>0,62</b>
<b>5. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>501.121,50</b>	<b>0,62</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>		
<b>1. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>-64.147,53</b>	<b>-0,08</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>81.209.354,52</b>	<b>100,00</b>

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

# Strategiekonzept I

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>						<b>72.730.866,20</b>	<b>89,56</b>
<b>Aktien</b>							
Lonza Group Reg. (CH0013841017)	Stück	450			CHF 353,4000	171.285,48	0,21
Nestlé Reg. (CH0038863350)	Stück	3.700	1.700		CHF 97,1100	386.996,61	0,48
Airbus (NL0000235190)	Stück	3.900			EUR 140,0000	546.000,00	0,67
Allianz (DE0008404005)	Stück	2.000			EUR 242,0500	484.100,00	0,60
ASML Holding (NL0010273215)	Stück	600	200		EUR 685,8000	411.480,00	0,51
AXA (FR0000120628)	Stück	18.000			EUR 29,5200	531.360,00	0,65
BNP Paribas (FR0000131104)	Stück	4.900	4.900		EUR 62,7200	307.328,00	0,38
Brenntag (DE000A1DAHH0)	Stück	5.000			EUR 83,0600	415.300,00	0,51
Deutsche Post Reg. (DE0005552004)	Stück	10.000	5.000		EUR 44,9000	449.000,00	0,55
Deutsche Telekom Reg. (DE0005557508)	Stück	22.000			EUR 21,6750	476.850,00	0,59
EssilorLuxottica (FR0000121667)	Stück	2.400			EUR 181,7000	436.080,00	0,54
Iberdrola (new) (ES0144580Y14)	Stück	40.000	13.000		EUR 11,8950	475.800,00	0,59
ING Groep (NL0011821202)	Stück	31.000			EUR 13,5260	419.306,00	0,52
Koninklijke Ahold Delhaize (NL0011794037)	Stück	9.600			EUR 26,0450	250.032,00	0,31
Linde (IE000S9YS762)	Stück	1.100	1.100		EUR 369,1500	406.065,00	0,50
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton (C.R.) (FR0000121014)	Stück	500			EUR 736,6000	368.300,00	0,45
Mercedes-Benz Group (DE0007100000)	Stück	5.000			EUR 62,5600	312.800,00	0,39
Merck (DE0006599905)	Stück	2.400	1.200		EUR 143,9500	345.480,00	0,43
Orange (FR0000133308)	Stück	35.000	35.000		EUR 10,2920	360.220,00	0,44
PUMA (DE0006969603)	Stück	6.200	6.200		EUR 50,3400	312.108,00	0,38
RWE Ord. (DE0007037129)	Stück	16.000	5.400		EUR 41,1000	657.600,00	0,81
Sanofi (FR0000120578)	Stück	4.300	4.300		EUR 89,8000	386.140,00	0,48
SAP (DE0007164600)	Stück	3.600	1.100		EUR 139,4000	501.840,00	0,62
Schneider Electric (FR0000121972)	Stück	2.400	800		EUR 181,8800	436.512,00	0,54
Shell (GB00BP6MXD84)	Stück	14.800		5.200	EUR 29,9450	443.186,00	0,55
Stellantis (NL00150001Q9)	Stück	24.700			EUR 21,2400	524.628,00	0,65
VINCI (FR0000125486)	Stück	3.700			EUR 113,7600	420.912,00	0,52
Alphabet Cl.A (US02079K3059)	Stück	4.100	2.200		USD 140,2300	520.357,50	0,64
Amazon.com (US0231351067)	Stück	3.900	1.900		USD 153,3800	541.390,17	0,67
Applied Materials (US0382221051)	Stück	2.600	2.600		USD 163,1200	383.846,50	0,47
Baker Hughes Cl.A (US05722G1004)	Stück	8.400	8.400		USD 34,2000	260.005,43	0,32
Johnson & Johnson (US4781601046)	Stück	2.400			USD 156,5800	340.114,04	0,42
JPMorgan Chase & Co. (US46625H1005)	Stück	2.200			USD 170,3000	339.089,51	0,42
Marsh & McLennan Cos. (US5717481023)	Stück	2.100	2.100		USD 188,7900	358.818,90	0,44
Merck & Co. (US58933Y1055)	Stück	5.000			USD 108,7700	492.216,49	0,61
Microsoft Corp. (US5949181045)	Stück	1.200			USD 375,2800	407.580,78	0,50
Nextera Energy Inc. (US65339F1012)	Stück	11.000	8.500		USD 61,0200	607.493,89	0,75
NIKE B (US6541061031)	Stück	3.500	1.100		USD 108,8200	344.709,93	0,42
VIDIA Corp. (US67066G1040)	Stück	950	150	500	USD 495,2200	425.793,28	0,52
PepsiCo (US7134481081)	Stück	3.000			USD 169,3900	459.923,98	0,57
The Home Depot (US4370761029)	Stück	2.000	1.100		USD 347,3600	628.762,78	0,77
The Procter & Gamble (US7427181091)	Stück	3.500	1.260		USD 145,7300	461.630,01	0,57
T-Mobile US (US8725901040)	Stück	1.600			USD 158,9500	230.174,68	0,28
VISA Cl.A (US92826C8394)	Stück	3.000	1.700		USD 260,4000	707.032,31	0,87
W.W. Grainger (US3848021040)	Stück	450		150	USD 827,1000	336.858,54	0,41
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>							
1,1250 % Amcor UK Finance 20/23.06.27 (XS2193669657)	EUR	600			% 93,2670	559.602,00	0,69
0,5410 % Asahi Group Holdings 20/23.10.28 (XS2242747348)	EUR	800			% 88,4390	707.512,00	0,87
3,9500 % AT & T 23/30.04.2031 (XS2590758665)	EUR	500	500		% 103,9790	519.895,00	0,64
3,1250 % Banco Bilbao Vizcaya Argentaria 23/17.07.2027 (ES0413211A75)	EUR	1.100	1.100		% 101,0680	1.111.748,00	1,37
0,1250 % Banco Santander 19/04.06.30 PF MTN (ES0413900574) <sup>3)</sup>	EUR	1.500			% 83,5890	1.253.835,00	1,54
3,3750 % Banco Santander Totta 23/19.04.2028 (PTBSPAOM0008)	EUR	500	500		% 101,8240	509.120,00	0,63
0,8080 % Bank of America 19/09.05.26 MTN (XS1991265478)	EUR	1.200			% 96,1500	1.153.800,00	1,42
4,1250 % Banque Fédérative du 23/13.03.2029 MTN (FR001400GGZ0)	EUR	500	500		% 103,9650	519.825,00	0,64
3,8750 % BNP Paribas 23/23.02.2029 MTN (FR001400G3A1)	EUR	400	400		% 102,4110	409.644,00	0,50
0,6250 % BNZ Int. Funding (London B.) 18/03.07.25 MTN PF (XS1850289171)	EUR	1.000			% 96,1250	961.250,00	1,18

## Strategiekonzept I

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
3,6250 % BP Capital Markets 20/Und. (XS2193662728)	EUR	800			%	93,8550	750.840,00	0,92
0,8750 % Chorus 19/05.12.26 MTN (XS2084759757)	EUR	303			%	93,4240	283.074,72	0,35
1,0000 % Cie. Financement Foncier 16/02.02.26 MTN PF (FR0013106630)	EUR	500			%	96,2420	481.210,00	0,59
0,5000 % Citigroup 19/08.10.27 MTN (XS2063232727)	EUR	500			%	92,4930	462.465,00	0,57
2,5000 % CNP Assurances 20/30.06.51 (FR0013521630)	EUR	900			%	87,5130	787.617,00	0,97
0,2000 % Coca-Cola Europacific Partners 20/02.12.28 (XS2264977146)	EUR	500			%	87,4660	437.330,00	0,54
3,1250 % Commerzbank 23/13.06.2033MTN (DE000CZ43Z23)	EUR	1.000	1.000		%	102,7910	1.027.910,00	1,27
3,3750 % Commerzbank 23/28.08.2028 MTN (DE000CZ43Z72)	EUR	300	300		%	103,0410	309.123,00	0,38
3,7680 % Commonwealth Bank of Australia 23/31.08.2027 (XS2673140633)	EUR	500	500		%	102,8900	514.450,00	0,63
2,3750 % Compagnie de Saint-Gobain 20/04.10.27 MTN (XS2150054372)	EUR	500	300		%	98,2140	491.070,00	0,60
1,3750 % Covestro 20/12.06.30 MTN (XS2188805845)	EUR	800			%	90,4350	723.480,00	0,89
0,5000 % CW Bank of Australia 16/27.07.26 MTN PF (XS1458458665)	EUR	500			%	94,0180	470.090,00	0,58
1,0000 % Deutsche Bank 20/19.11.25 MTN (DE000DL19VR6)	EUR	1.200			%	97,2810	1.167.372,00	1,44
3,3750 % DZ Hyp 23/31.01.2028 MTN (DE000A351XK8)	EUR	500	500		%	102,8940	514.470,00	0,63
3,2500 % DZ HYP AG 23/31.05.2033 (DE000A3MQU45) <sup>3)</sup>	EUR	500	500		%	104,2450	521.225,00	0,64
0,3750 % EDP Finance 19/16.09.26 MTN (XS2053052895)	EUR	760			%	93,2890	708.996,40	0,87
0,8750 % Erste Group Bank 20/13.05.27 MTN (AT0000A2GH08)	EUR	400			%	92,8280	371.312,00	0,46
0,1250 % Euroclear Bank 20/07.07.25 MTN (BE6322991462)	EUR	900			%	95,5490	859.941,00	1,06
1,5000 % Fidelity National Inform. Serv. 19/21.05.27 (XS1843436228)	EUR	490			%	94,7730	464.387,70	0,57
2,8750 % Goldman Sachs Group 14/03.06.26 MTN (XS1074144871)	EUR	500			%	99,1660	495.830,00	0,61
3,3750 % ING Belgium 23/31.05.2027 MTN (BE0002947282)	EUR	1.500	1.500		%	102,0390	1.530.585,00	1,88
1,0000 % ING Groep 19/13.11.30 (XS2079079799)	EUR	1.000			%	93,8470	938.470,00	1,16
4,3750 % KBC Groep 22/23.11.2027 MTN (BE0002900810)	EUR	500	500		%	102,4830	512.415,00	0,63
2,0000 % Koninklijke Philips Electronics 20/30.03.30 (XS2149379211)	EUR	500			%	91,1700	455.850,00	0,56
3,2500 % LB Baden-Württemberg 23/04.11.2026 (DE000LB386A8)	EUR	1.000	1.000		%	101,6360	1.016.360,00	1,25
3,3750 % LB Hessen-Thüringen 23/20.01.2028 MTN (XS2673929944)	EUR	1.000	1.000		%	102,8790	1.028.790,00	1,27
1,7500 % L-Bank BW Foerderbank 22/28.02.2028 S. 829 (DE000LB2ZV93)	EUR	500	500		%	96,7070	483.535,00	0,60
0,2500 % LSEG Netherlands 21/06.04.28 MTN (XS2327299298)	EUR	630			%	89,2830	562.482,90	0,69
0,7500 % LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton 20/07.04.25 MTN (FR0013506508)	EUR	400			%	97,0630	388.252,00	0,48
0,5500 % Metropolitan Life Gl. Fdg. I 20/16.06.27 MTN (XS2189931335)	EUR	500			%	91,9770	459.885,00	0,57
3,1250 % Münchener Hypothekenbank 23/14.08.2029 MTN (DE000MHB34J3)	EUR	1.000	1.000		%	102,7130	1.027.130,00	1,26
3,0000 % Nordea Mortgage Bank 23/20.02.2030 MTN (XS2589317697)	EUR	1.000	1.000		%	101,3740	1.013.740,00	1,25
1,2880 % Prosus 21/13.07.29 Reg S (XS2360853332)	EUR	400			%	81,2850	325.140,00	0,40
0,5000 % RELX Finance 20/10.03.28 (XS2126161764)	EUR	300			%	90,8490	272.547,00	0,34
0,1250 % Royal Bank of Canada 20/25.03.25 (XS2143036718)	EUR	800	500		%	96,2370	769.896,00	0,95
2,5000 % RWE 22/24.08.2025 (XS2523390271)	EUR	300			%	98,6810	296.043,00	0,36
3,6250 % RWE 23/13.02.2029 MTN (XS2584685031) <sup>3)</sup>	EUR	800	800		%	103,3850	827.080,00	1,02
2,5000 % Sampo 20/03.09.52 MTN (XS2226645278)	EUR	650			%	84,3280	548.132,00	0,68
1,1250 % Santander UK 22/12.03.27 (XS2466426215)	EUR	500			%	94,6230	473.115,00	0,58
2,3750 % Signify 20/11.05.27 (XS2128499105)	EUR	600			%	97,0410	582.246,00	0,72
0,5000 % Smurfit Kappa Treasury 21/22.09.29 (XS2388182573)	EUR	700			%	85,7680	600.376,00	0,74
0,8750 % Societe Generale 20/22.09.28 MTN (FR0013536661)	EUR	600			%	90,9500	545.700,00	0,67
3,0000 % Société Générale SFH 22/28.10.2025 (FR001400DHZ5)	EUR	500	500		%	100,1360	500.680,00	0,62
1,3000 % Spain 16/31.10.26 (ES00000128H5)	EUR	1.000			%	96,6970	966.970,00	1,19

## Strategiekonzept I

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
1,0000 % Svenska Handelsbanken 20/15.04.25 MTN (XS2156510021) .....	EUR	500	340		% 97,0830	485.415,00	0,60	
1,2500 % Symrise 19/29.11.25 (DE000SYM7720) .....	EUR	1.000			% 96,1260	961.260,00	1,18	
0,3750 % The Swedish Covered Bond 19/05.06.29 MTN (XS2007244614) .....	EUR	500			% 87,7260	438.630,00	0,54	
3,8790 % Toronto-Dominion Bank 23/13.03.2026 MTN (XS2597408439) .....	EUR	500	500		% 101,8540	509.270,00	0,63	
3,7150 % Toronto-Dominion Bank 23/13.03.2030 MTN (XS2597408272) <sup>3)</sup> .....	EUR	500	500		% 104,4630	522.315,00	0,64	
0,7500 % TotalEnergies Capital Intern. 16/12.07.28 MTN (XS1443997819) <sup>3)</sup> .....	EUR	700			% 91,5540	640.878,00	0,79	
0,0000 % Tyco Electronics Group 20/14.02.25 (XS2114807691) .....	EUR	550			% 96,1990	529.094,50	0,65	
4,6250 % UBS Group 23/17.03.2028 MTN (CH1255915006) .....	EUR	800	800		% 102,9690	823.752,00	1,01	
0,6250 % Unibail-Rodamco-Westfield 20/04.05.27 MTN (FR0014000UC8) .....	EUR	700			% 91,5960	641.172,00	0,79	
0,3250 % UniCredit 21/19.01.26 MTN (XS2289133915) .....	EUR	900			% 94,2490	848.241,00	1,04	
3,1250 % UniCredit Bank GmbH 23/20.08.2025 (DE000HV2AZG5) .....	EUR	500	500		% 100,2290	501.145,00	0,62	
1,3750 % UNIQA Insurance Group 20/09.07.30 Reg S (XS2199604096) .....	EUR	400			% 86,9840	347.936,00	0,43	
0,1250 % Volkswagen Financial Services 21/12.02.27 MTN (XS2374595044) .....	EUR	1.000			% 90,8510	908.510,00	1,12	
0,6250 % Vonovia Finance 19/07.10.27 MTN (DE000A2R8ND3) .....	EUR	600			% 89,5480	537.288,00	0,66	
1,3320 % Wintershall Dea Finance 19/25.09.28 (XS2054210252) .....	EUR	800			% 89,6920	717.536,00	0,88	
3,8750 % Allianz 16/und. MTN (XS1485742438) .....	USD	600			% 70,5420	383.068,15	0,47	
3,2000 % Allianz 21/Und. CoCo Reg S (USX10001AB51) .....	USD	400			% 79,5600	288.026,07	0,35	
1,3750 % US Treasury 19/31.08.26 (US912828YD60) .....	USD	780			% 93,2305	658.156,99	0,81	
3,1250 % Wi Treasury Sec. 22/15.08.2025 (US91282CFE66) .....	USD	400			% 97,9922	354.754,96	0,44	
<b>Verbriefte Geldmarktinstrumente</b>								
3,2050 % Australia and NZ Bank Group 22/15.11.2024 MTN (XS2555209035) .....	EUR	500	500		% 99,6950	498.475,00	0,61	
0,8750 % CK Hutchison Finance II 16/03.10.24 (XS1497312295) .....	EUR	1.500			% 97,4470	1.461.705,00	1,80	
0,7500 % Intesa Sanpaolo 19/04.12.24 MTN (XS2089368596) .....	EUR	1.000			% 97,3270	973.270,00	1,20	
1,4500 % Italy 17/15.11.24 (IT0005282527) .....	EUR	1.000			% 98,4350	984.350,00	1,21	
1,2500 % JAB Holdings 17/22.05.24 (DE000A19HCW0) .....	EUR	500			% 98,9890	494.945,00	0,61	
2,7500 % LB Baden-Württemberg 22/18.10.2024 ÖPF (DE000LB381U7) .....	EUR	400			% 99,4650	397.860,00	0,49	
0,3750 % Metropolitan Life Global Funding I 19/09.04.24 MTN (XS1979259220) .....	EUR	500			% 99,0600	495.300,00	0,61	
1,0000 % Santander Consumer Finance 19/27.02.24 MTN (XS1956025651) .....	EUR	800			% 99,5460	796.368,00	0,98	
0,5000 % Swedish Covered Bond 18/29.01.25 MTN PF (XS1759602953) .....	EUR	800	700		% 96,9740	775.792,00	0,96	
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>						<b>961.802,27</b>	<b>1,18</b>	
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								
2,2500 % US Treasury 17/15.11.27 (US9128283F58) <sup>3)</sup> ..	USD	500			% 94,0586	425.643,02	0,52	
<b>Verbriefte Geldmarktinstrumente</b>								
3,2500 % Mercedes-Benz Fin.North.Am.14/01.08.24 Reg S (USU2339CBQ07) .....	USD	600			% 98,7337	536.159,25	0,66	
<b>Investmentanteile</b>						<b>6.580.048,58</b>	<b>8,10</b>	
<b>Gruppeneigene Investmentanteile (inkl. KVG-eigene Investmentanteile)</b>						<b>3.087.771,08</b>	<b>3,80</b>	
Deutsche Managed Euro Fund Z-Class (IE00BZ3FDF20) (0,100%) .....	Stück	125	511	637	EUR 10,045,2462	1.255.655,78	1,55	
Xtr. MSCI Europe Materials ESG Scr. UCITS 1C (LU0292100806) (0,070%) .....	Stück	3.200			EUR 155,0200	496.064,00	0,61	
Xtrackers MSCI Japan UCITS ETF 1C (LU0274209740) (0,020%) .....	Stück	10.000			EUR 66,9780	669.780,00	0,82	
DWS Deutsche GLS - Managed Dollar Fund Z-Class (IE00BYQNZ507) (0,000%) .....	Stück	66	209	196	USD 11.153,9873	666.271,30	0,82	

## Strategiekonzept I

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>						<b>3.492.277,50</b>	<b>4,30</b>
AIS - AMUNDI IDX MSCI EM SRI UCITS C Cap. EUR o.N (LU1681045370) (0,200%)	Stück	100.000			EUR 4,5201	452.010,00	0,56
AIS - AMUNDI MSCI EM ASIA UCITS ETF C Cap. EUR (LU1681044480) (0,200%)	Stück	15.000			EUR 32,1800	482.700,00	0,59
Amundi - Amundi MDAX ESG II UCITS ETF (DE000ETF9074) (0,300%)	Stück	2.600	2.600		EUR 139,3600	362.336,00	0,45
Nordea 1 - European High Yield Bond Fund BI (LU0141799097) (0,500%)	Stück	55.000			EUR 39,9133	2.195.231,50	2,70
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>						<b>80.272.717,05</b>	<b>98,84</b>
<b>Bankguthaben und nicht verbriefte Geldmarktinstrumente</b>						<b>499.663,50</b>	<b>0,62</b>
<b>Bankguthaben</b>						<b>499.663,50</b>	<b>0,62</b>
<b>Verwahrstelle (täglich fällig)</b>							
EUR - Guthaben	EUR	166.198,62			% 100	166.198,62	0,21
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	42.008,60			% 100	42.008,60	0,05
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Schweizer Franken	CHF	100.028,41			% 100	107.736,99	0,13
Britische Pfund	GBP	13.936,37			% 100	16.026,18	0,02
US Dollar	USD	185.284,12			% 100	167.693,11	0,21
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>						<b>501.121,50</b>	<b>0,62</b>
Zinsansprüche	EUR	492.678,15			% 100	492.678,15	0,61
Dividenden-/Ausschüttungsansprüche	EUR	5.406,01			% 100	5.406,01	0,01
Quellensteueransprüche	EUR	913,61			% 100	913,61	0,00
Sonstige Ansprüche	EUR	2.123,73			% 100	2.123,73	0,00
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>						<b>-64.147,53</b>	<b>-0,08</b>
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-63.510,41			% 100	-63.510,41	-0,08
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-637,12			% 100	-637,12	0,00
<b>Fondsvermögen</b>						<b>81.209.354,52</b>	<b>100,00</b>
Anteilwert						53,38	
Umlaufende Anteile						1.521.261,143	

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

### Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 29.12.2023

Schweizer Franken	CHF	0,928450	= EUR	1
Britische Pfund	GBP	0,869600	= EUR	1
US Dollar	USD	1,104900	= EUR	1

### Fußnoten

3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

# Strategiekonzept I

## Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

### Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>			
<b>Aktien</b>			
Groupe Danone (C.R.) (FR0000120644)	Stück	6.600	6.600
Iberdrola Right (ES06445809P3)	Stück	27.000	27.000
Iberdrola Right (ES06445809Q1)	Stück	40.000	40.000
Linde (IE00BZ12WP82)	Stück		1.100
Téléperformance (FR0000051807)	Stück		1.250
Corning (US2193501051)	Stück		9.200
Netflix (US64110L1061)	Stück		640
PNC Financial Services Group (US6934751057)	Stück		1.100
Prudential Financial (US7443201022)	Stück	2.800	6.000
QUALCOMM (US7475251036)	Stück		2.100
Texas Instruments (US8825081040)	Stück		2.600
Union Pacific Corp. (US9078181081)	Stück		1.800
Xylem (US98419M1009)	Stück		2.900
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>			
1,3750 % Praemia Healthcare SAS 20/17.09.2030 (FR0013535150)	EUR		400
1,7500 % Norway 17/17.02.27 (NO0010786288)	NOK		10.000
<b>Verbriefte Geldmarktinstrumente</b>			
0,3750 % AXA Bank Europe 16/23.03.23 MTN PF (FR0013141058)	EUR		1.800
1,1250 % B.A.T. Capital 17/16.11.23 MTN (XS1664644710)	EUR		500
0,7500 % Caixaabank 18/18.04.23 MTN (XS1752476538)	EUR		500
0,5000 % Commerzbank 18/28.08.23 MTN (DE000CZ40M21)	EUR		1.000
1,0000 % Prosegur - Cia de Seguridad 18/08.02.23 (XS1759603761)	EUR		1.500
1,1250 % Ryanair 15/10.03.23 MTN (XS1199964575)	EUR		1.500
2,1250 % US Treasury 17/30.09.24 (US9128282Y56)	USD		800
<b>Sonstige Beteiligungswertpapiere</b>			
Roche Holding Profitsh. (CH0012032048)	Stück		1.500
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>			
<b>Verbriefte Geldmarktinstrumente</b>			
2,0000 % US Treasury 17/30.06.24 (US912828XX34)	USD		800
2,2500 % US Treasury 17/31.01.24 (US912828V806)	USD		1.000
<b>Investmentanteile</b>			
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>			
iShll-J.P.M.\$ EM Bond U.ETF (IE00BYXXK40) (0,450%)	Stück		140.000

### Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

	Volumen in 1.000	
<b>Optionsrechte</b>		
<b>Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate</b>		
<b>Optionsrechte auf Aktienindices</b>		
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswerte: DAX 40 (Performanceindex), Euro STOXX 50 Price Euro, S&P 500 Index)	EUR	10.900
<b>Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)</b>		
	Volumen in 1.000	
unbefristet	EUR	36.901
Gattung: AIS - AMUNDI IDX MSCI EM SRI UCITS C Cap.EUR o.N (LU1681045370), 0,5410 % Asahi Group Holdings 20/23.10.28 (XS2242747348), 3,2050 % Australia and NZ Bank Group 22/15.11.2024 MTN (XS2555209035), 0,8080 % Bank of America 19/09.05.26 MTN (XS1991265478), 4,1250 % Banque Fédérative du 23/13.03.2029 MTN (FR001400GGZ0), 0,6250 % BNZ Int. Funding (London B.) 18/03.07.25 MTN PF (XS1850289171), 3,6250 % BP Capital Markets 20/Und. (XS2193662728), 1,0000 % Cie. Financement Foncier 16/02.02.26 MTN PF (FR0013106630), 0,8750 % CK Hutchison Finance II 16/03.10.24 (XS1497312295), 0,2000 % Coca-Cola Europacific Partners 20/02.12.28 (XS2264977146), 3,1250 % Commerzbank 23/13.06.2033MTN (DE000CZ43Z23), 1,3750 % Covestro 20/12.06.30 MTN (XS2188805845), 0,3750 % EDP Finance 19/16.09.26 MTN (XS2053052895), 0,1250 % Euroclear Bank 20/07.07.25 MTN (BE6322991462), 2,8750 % Goldman Sachs Group 14/03.06.26 MTN (XS1074144871), 3,3750 % ING Belgium 23/31.05.2027 MTN (BE0002947282), 1,2500 % JAB Holdings 17/22.05.24 (DE000A19HCW0), 4,3750 % KBC Groep 22/23.11.2027 MTN (BE0002900810), 2,0000 % Koninklijke Philips Electronics 20/30.03.30 (XS2149379211), 0,2500 % LSEG Netherlands 21/06.04.28 MTN (XS2327299298), 0,5500 % Metropolitan Life Gl. Fdg. I 20/16.06.27 MTN (XS2189931335), 3,0000 % Nordea Mortgage Bank 23/20.02.2030 MTN (XS2589317697), 0,1250 % Royal Bank of Canada 20/25.03.25 (XS2143036718), 3,6250 % RWE 23/13.02.2029 MTN (XS2584685031), 1,0000 % Santander Consumer Finance 19/27.02.24 MTN (XS1956025651), 0,5000 % Smurfit Kappa Treasury 21/22.09.29 (XS2388182573), 1,0000 % Svenska Handelsbanken 20/15.04.25 MTN (XS2156510021), 3,7150 % Toronto-Dominion Bank 23/13.03.2030 MTN (XS2597408272), 0,7500 % TotalEnergies Capital Intern. 16/12.07.28 MTN (XS1443997819), 0,0000 % Tyco Electronics Group 20/14.02.25 (XS2114807691), 0,3250 % UniCredit 21/19.01.26 MTN (XS2289133915), 1,3320 % Wintershall Dea Finance 19/25.09.28 (XS2054210252), 1,7500 % Norway 17/17.02.27 (NO0010786288)		

# Strategiekonzept I

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

### I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer) .....	EUR	80.325,04
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) .....	EUR	363.384,39
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren .....	EUR	215.882,33
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) .....	EUR	639.197,99
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland .....	EUR	118.439,77
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer) .....	EUR	311,33
7. Erträge aus Investmentzertifikaten .....	EUR	6.682,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften .....	EUR	27.102,96
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen .....	EUR	27.102,96
9. Abzug inländischer Körperschaftsteuer .....	EUR	-12.048,75
10. Abzug ausländischer Quellensteuer .....	EUR	-60.397,83
11. Sonstige Erträge .....	EUR	23.931,70
<b>Summe der Erträge .....</b>	<b>EUR</b>	<b>1.402.810,93</b>

### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen <sup>1)</sup> .....	EUR	-8.898,81
davon:		
Bereitstellungszinsen .....	EUR	-549,04
2. Verwaltungsvergütung .....	EUR	-776.615,48
davon:		
Kostenpauschale .....	EUR	-776.615,48
3. Sonstige Aufwendungen .....	EUR	-8.189,95
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen .....	EUR	-8.138,02
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten .....	EUR	-51,93
<b>Summe der Aufwendungen .....</b>	<b>EUR</b>	<b>-793.704,24</b>

**III. Ordentlicher Nettoertrag .....** EUR **609.106,69**

### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne .....	EUR	915.289,81
2. Realisierte Verluste .....	EUR	-1.952.355,13
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften .....</b>	<b>EUR</b>	<b>-1.037.065,32</b>

**V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....** EUR **-427.958,63**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne .....	EUR	2.548.791,10
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste .....	EUR	2.111.090,41

**VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....** EUR **4.659.881,51**

**VII. Ergebnis des Geschäftsjahres .....** EUR **4.231.922,88**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

<sup>1)</sup> Inklusive eventuell noch angefallener Zinsen aus Einlagen.

## Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

### I. Wert des Sondervermögens am Beginn

<b>des Geschäftsjahres .....</b>	<b>EUR</b>	<b>78.974.787,68</b>
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr .....	EUR	-1.425.179,56
2. Mittelzufluss (netto) .....	EUR	-572.970,48
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen .....	EUR	394.332,01
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen .....	EUR	-967.302,49
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich .....	EUR	794,00
4. Ergebnis des Geschäftsjahres .....	EUR	4.231.922,88
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne .....	EUR	2.548.791,10
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste .....	EUR	2.111.090,41

### II. Wert des Sondervermögens am Ende

**des Geschäftsjahres .....** EUR **81.209.354,52**

## Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Ausschüttung	Insgesamt	Je Anteil
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>		
1. Vortrag aus dem Vorjahr .....	EUR 4.388.031,17	2,88
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....	EUR -427.958,63	-0,28
3. Zuführung aus dem Sondervermögen .....	EUR 0,00	0,00
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>		
1. Der Wiederanlage zugeführt .....	EUR 0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung .....	EUR -2.651.787,96	-1,74
<b>III. Gesamtausschüttung .....</b>	<b>EUR 1.308.284,58</b>	<b>0,86</b>

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2023 .....	81.209.354,52	53,38
2022 .....	78.974.787,68	51,53
2021 .....	87.330.376,13	57,01
2020 .....	83.593.016,39	54,33

# Strategiekonzept I

## Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben nach der Derivateverordnung

#### Das durch Derivate erzielte zu Grunde liegende Exposure:

EUR 0,00

#### Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

##### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

60% REXP 4 Years - REX 4-JAHRIGE Price Index (EUR), 40% STOXX Eurozone 50 (Net Return)

##### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	34,447
größter potenzieller Risikobetrag	%	73,827
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	50,191

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis 31.12.2023 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **qualifizierten Ansatz** im Sinne der Derivate-Verordnung an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 1,0, wobei zur Berechnung der Hebelwirkung die Bruttomethode verwendet wurde.

#### Das durch Wertpapier-Darlehen erzielte Exposure:

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1.000	befristet	Wertpapier-Darlehen	
			Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
0,1250 % Banco Santander 19/04.06.30 PF MTN	EUR	1.400	1.170.246,00	
3,2500 % DZ HYP AG 23/31.05.2033	EUR	400	416.980,00	
3,6250 % RWE 23/13.02.2029 MTN	EUR	800	827.080,00	
3,7150 % Toronto-Dominion Bank 23/13.03.2030 MTN	EUR	400	417.852,00	
0,7500 % TotalEnergies Capital Intern. 16/12.07.28 MTN	EUR	700	640.878,00	
2,2500 % US Treasury 17/15.11.27	USD	500	425.643,02	
<b>Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen</b>			<b>3.898.679,02</b>	<b>3.898.679,02</b>

#### Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank Ireland PLC, Dublin; Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main; Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main; Zürcher Kantonalbank, Zürich

#### Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten:

EUR 4.189.122,29

davon:

Schuldverschreibungen	EUR	3.373.869,74
Aktien	EUR	815.252,55

#### Erträge aus Wertpapier-Darlehen einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren:

Diese Positionen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung aufgeführt.

## Sonstige Angaben

Anteilwert: EUR 53,38

Umlaufende Anteile: 1.521.261,143

#### Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände:

Die Bewertung erfolgt durch die Verwahrstelle unter Mitwirkung der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Verwahrstelle stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

#### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote:

Die Gesamtkostenquote belief sich auf 0,99% p.a. Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) einschließlich eventueller Bereitstellungs-zinsen als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von 0,010% des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

## Strategiekonzept I

---

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalgebühr von 0,99% p.a. vereinbart. Davon entfallen bis zu 0,15% p.a. auf die Verwahrstelle und bis zu 0,05% p.a. auf Dritte (Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung sowie Sonstige).

Im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft DWS Investment GmbH für das Investmentvermögen Strategiekonzept I keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

Die Gesellschaft zahlt von dem auf sie entfallenden Teil der Kostenpauschale mehr als 10% an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Für die Investmentanteile sind in der Vermögensaufstellung in Klammern die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Sondervermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung dargestellt.

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 7.438,09. Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 1,08 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 544 521,90 EUR.

# Strategiekonzept I

---

## Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die DWS Investment GmbH („die Gesellschaft“) ist ein Tochterunternehmen der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“) und unterliegt im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems den aufsichtsrechtlichen Anforderungen der fünften Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW V-Richtlinie“) und der Richtlinie über die Verwaltung alternativer Investmentfonds („AIFM-Richtlinie“) sowie den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitiken („ESMA-Leitlinien“).

### Vergütungsrichtlinie & Governance

Für die Gesellschaft gilt die gruppenweite Vergütungsrichtlinie, die die DWS KGaA für sich und alle ihre Tochterunternehmen (zusammen „DWS Konzern“ oder „Konzern“) eingeführt hat. Im Einklang mit der Konzernstruktur wurden Ausschüsse eingerichtet, die die Angemessenheit des Vergütungssystems und die Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung sicherstellen und für deren Überprüfung verantwortlich sind.

So wurde unterhalb der DWS KGaA Geschäftsführung das DWS Compensation Committee mit der Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsgrundsätzen, der Erstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie der Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern beauftragt.

Weiterhin wurde das Remuneration Committee eingerichtet, um den Aufsichtsrat der DWS KGaA bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für alle Konzernmitarbeiter zu unterstützen. Dies erfolgt mit Blick auf die Ausrichtung der Vergütungsstrategie auf die Geschäfts- und Risikostrategie sowie unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Konzernebene wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

### Vergütungsstruktur

Die Mitarbeitervergütung setzt sich aus fixer und variabler Vergütung zusammen. Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeiter entsprechend ihrer Qualifikation, Erfahrung und Kompetenzen sowie der Anforderung, der Bedeutung und des Umfangs ihrer Funktion. Die variable Vergütung spiegelt die Leistung auf Konzern-, Geschäftsbereichs- und individueller Ebene wider.

Grundsätzlich besteht die variable Vergütung aus zwei Elementen – der DWS-Komponente und der individuellen Komponente. Die DWS-Komponente wird auf Basis der Zielerreichung wesentlicher Konzernerkennzahlen ermittelt. Für das Geschäftsjahr 2022 waren diese: Bereinigte Aufwand-Ertrag-Relation, Nettomittelaufkommen und ESG-Kennzahlen. Die individuelle Komponente der variablen Vergütung berücksichtigt eine Reihe von finanziellen und nicht-finanziellen Faktoren, Verhältnismäßigkeiten innerhalb der Vergleichsgruppe und Überlegungen zur Mitarbeiterbindung. Variable Vergütung kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen oder Fehlverhalten entsprechend reduziert oder komplett gestrichen werden. Sie wird grundsätzlich nur gewährt und ausbezahlt, wenn die Gewährung für den Konzern tragfähig ist. Im laufenden Beschäftigungsverhältnis werden keine Garantien für eine variable Vergütung vergeben. Garantierte variable Vergütung wird nur bei Neueinstellungen in eng begrenztem Rahmen und limitiert auf das erste Anstellungsjahr vergeben.

Die Vergütungsstrategie ist darauf ausgerichtet, ein angemessenes Verhältnis zwischen fester und variabler Vergütung zu erreichen. Dies trägt dazu bei, die Mitarbeitervergütung an den Interessen von Kunden, Investoren und Aktionären sowie an den Branchenstandards auszurichten. Gleichzeitig wird sichergestellt, dass die fixe Vergütung einen ausreichend hohen Anteil an der Gesamtvergütung ausmacht, um dem Konzern volle Flexibilität bei der Gewährung variablen Vergütung zu ermöglichen.

### Festlegung der variablen Vergütung und angemessene Risikoadjustierung

Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung unterliegt angemessenen Risikoanpassungsmaßnahmen, die Ex-ante- und Ex-post-Risikoanpassungen umfassen. Die solide Methodik soll sicherstellen, dass die Bestimmung der variablen Vergütung die risikobereinigte Performance sowie die Kapital- und Liquiditätsposition des Konzerns widerspiegelt. Bei der Bewertung der Leistung der Geschäftsbereiche werden eine Reihe von Überlegungen herangezogen. Die Leistung wird im Zusammenhang mit finanziellen und nicht-finanziellen Zielen auf der Grundlage von Balanced Scorecards bewertet. Die Zuteilung von variabler Vergütung zu den Infrastrukturbereichen und insbesondere zu den Kontrollfunktionen hängt zwar vom Gesamtergebnis des Konzerns ab, nicht aber von den Ergebnissen der von ihnen überwachten Geschäftsbereiche.

Auf individueller Mitarbeiterebene gelten Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur individuellen variablen Vergütung berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des Ansatzes der Ganzheitliche Leistung. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die variable Vergütung einbezogen.

### Nachhaltige Vergütung

Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsrisiken sind elementarer Bestandteil bei der Bestimmung der variablen Vergütung. Dementsprechend steht die DWS Vergütungsrichtlinie mit den für den Konzern geltenden Nachhaltigkeitskriterien im Einklang. Dadurch schafft der DWS Konzern Verhaltensanreize, die sowohl die Investoreninteressen als auch den langfristigen Erfolg des Unternehmens fördern. Relevante Nachhaltigkeitsfaktoren werden regelmäßig überprüft und in die Gestaltung der Vergütungsstruktur integriert.

# Strategiekonzept I

## Vergütung für das Jahr 2022

Das DWS Compensation Committee hat die Tragfähigkeit der variablen Vergütung für das Jahr 2022 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt. Als Teil der im März 2023 für das Geschäftsjahr 2022 gewährten variablen Vergütung wird die DWS-Komponente auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung hat für 2022 eine Auszahlungsquote der DWS-Komponente von 76,25% festgelegt.

## Vergütungssystem für Risikoträger

Gemäß den regulatorischen Anforderungen hat die Gesellschaft Risikoträger ermittelt. Das Identifizierungsverfahren wurde im Einklang mit den Konzerngrundsätzen durchgeführt und basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitern auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds und: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeiter mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeiter (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeiter in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat.

Mindestens 40% der variablen Vergütung für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50% sowohl des direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten unterliegen bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einer variablen Vergütung von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte variablen Vergütung in bar und ohne Aufschub.

## Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2022<sup>1)</sup>

Jahresdurchschnitt der Mitarbeiterzahl	482
Gesamtvergütung	EUR 101.532.202
Fixe Vergütung	EUR 63.520.827
Variable Vergütung	EUR 38.011.375
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management <sup>2)</sup>	EUR 5.846.404
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger	EUR 7.866.362
Gesamtvergütung für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR 2.336.711

<sup>1)</sup> Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

<sup>2)</sup> „Senior Management“ umfasst nur die Geschäftsführung der Gesellschaft. Die Geschäftsführung erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über die Geschäftsführung hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

## Strategiekonzept I

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

Angaben in Fondswährung	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
<b>1. Verwendete Vermögensgegenstände</b>			
absolut	3.898.679,02	-	-
in % des Fondsvermögens	4,80	-	-
<b>2. Die 10 größten Gegenparteien</b>			
<b>1. Name</b>	Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	1.885.810,00		
<b>Sitzstaat</b>	Bundesrepublik Deutschland		
<b>2. Name</b>	Barclays Bank Ireland PLC, Dublin		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	1.170.246,00		
<b>Sitzstaat</b>	Irland		
<b>3. Name</b>	Zürcher Kantonalbank, Zürich		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	425.643,02		
<b>Sitzstaat</b>	Schweiz		
<b>4. Name</b>	Morgan Stanley Europe S.E., Frankfurt am Main		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	416.980,00		
<b>Sitzstaat</b>	Bundesrepublik Deutschland		
<b>5. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			
<b>6. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			
<b>7. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			
<b>8. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			

# Strategiekonzept I

<b>9. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			

<b>10. Name</b>			
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>			
<b>Sitzstaat</b>			

### 3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
---	------------	---	---

### 4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	3.898.679,02	-	-

### 5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

<b>Art(en):</b>			
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	3.373.869,74	-	-
Aktien	815.252,55	-	-
Sonstige	-	-	-

**Qualität(en):**

Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:

- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit
- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt
- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt
- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen
- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.

Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

## Strategiekonzept I

<b>6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten</b>			
Währung(en):	EUR; GBP; USD; DKK; CHF	-	-
<b>7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)</b>			
unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	4.189.122,29	-	-
<b>8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) *</b>			
<b>Ertragsanteil des Fonds</b>			
absolut	19.057,72	-	-
in % der Bruttoerträge	70,00	-	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	-
<b>Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft</b>			
absolut	8.177,86	-	-
in % der Bruttoerträge	30,00	-	-
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-	-
<b>Ertragsanteil Dritter</b>			
absolut	-	-	-
in % der Bruttoerträge	-	-	-
Kostenanteil Dritter	-	-	-
<b>9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps</b>			
absolut	-		
<b>10. Verleiene Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds</b>			
Summe	3.898.679,02		
Anteil	4,86		
<b>11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps</b>			
1. Name	Banco BPI S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.357.896,80		
2. Name	Nestlé S.A.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	463.726,63		

## Strategiekonzept I

<b>3. Name</b>	City of Paris France		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	441.418,68		
<b>4. Name</b>	Nationale-Niederlanden Bank N.V.		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	247.807,88		
<b>5. Name</b>	European Financial Stability Facility (EFSF)		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	110.656,62		
<b>6. Name</b>	Luxembourg, Grand Duchy of		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	109.674,21		
<b>7. Name</b>	European Investment Bank (EIB)		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	109.553,75		
<b>8. Name</b>	ING Belgium S.A./N.V.		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	104.040,92		
<b>9. Name</b>	Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	103.849,18		
<b>10. Name</b>	Finland, Republic of		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	98.871,06		
<b>12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps</b>			
<b>Anteil</b>			-
<b>13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)</b>			
<b>gesonderte Konten / Depots</b>	-		-
<b>Sammelkonten / Depots</b>	-		-
<b>andere Konten / Depots</b>	-		-
<b>Verwahrart bestimmt Empfänger</b>	-		-

## Strategiekonzept I

---

### 14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

<b>Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer</b>	1	-	-
<b>1. Name</b>	State Street Bank International GmbH (Custody Operations)		
<b>verwahrter Betrag absolut</b>	4.189.122,29		

\* Eventuelle Abweichungen zu den korrespondierenden Angaben der detaillierten Ertrags- und Aufwandsrechnung beruhen auf Effekten im Rahmen des Ertragsausgleichs.

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

### An die DWS Investment GmbH, Frankfurt am Main

#### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Strategiekonzept I – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der DWS Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

#### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der DWS Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulation der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

## Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der DWS Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der DWS Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die DWS Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 12. April 2024

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler  
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner  
Wirtschaftsprüfer

## Kapitalverwaltungsgesellschaft

DWS Investment GmbH  
60612 Frankfurt am Main  
Eigenmittel am 31.12.2022: 452,6 Mio. Euro  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital  
am 31.12.2022: 115,0 Mio. Euro

## Aufsichtsrat

Dr. Stefan Hoops  
Vorsitzender  
DWS Management GmbH,  
(Persönlich haftende Gesellschafterin der  
DWS Group GmbH & Co. KGaA)  
Frankfurt am Main

Christof von Dryander  
stellv. Vorsitzender  
Cleary Gottlieb Steen & Hamilton LLP,  
Frankfurt am Main

Hans-Theo Franken  
Vorsitzender des Aufsichtsrats  
Deutsche Vermögensberatung AG,  
Frankfurt am Main

Dr. Alexander Ilgen  
Deutsche Bank AG,  
Frankfurt am Main

Dr. Stefan Marcinowski  
Oy-Mittelberg

Holger Naumann (seit dem 1.7.2023)  
DWS Group GmbH & Co. KGaA,  
Frankfurt am Main

Prof. Christian Strenger (bis zum 29.5.2023)  
The Germany Funds,  
New York

Elisabeth Weisenhorn  
Portikus Investment GmbH,  
Frankfurt am Main

Gerhard Wiesheu  
Vorstandssprecher  
Bankhaus Metzler seel. Sohn & Co. AG,  
Frankfurt am Main

Susanne Zeidler (bis zum 31.12.2023)  
Frankfurt am Main

## Geschäftsführung

Dr. Matthias Liermann  
Sprecher der Geschäftsführung

Sprecher der Geschäftsführung der  
DWS International GmbH,  
Frankfurt am Main  
Mitglied der Geschäftsführung der  
DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main  
Mitglied des Aufsichtsrats der  
DWS Investment S.A.,  
Luxemburg

Manfred Bauer (bis zum 31.12.2023)

Mitglied der Geschäftsführung der  
DWS Management GmbH  
(Persönlich haftende Gesellschafterin der  
DWS Group GmbH & Co. KGaA),  
Frankfurt am Main  
Mitglied der Geschäftsführung der  
DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main  
Mitglied des Aufsichtsrates der  
DWS Investment S.A.,  
Luxemburg

Petra Pflaum

Mitglied der Geschäftsführung der  
DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main

Gero Schomann (seit dem 4.4.2023)

Mitglied der Geschäftsführung der  
DWS International GmbH,  
Frankfurt am Main  
Mitglied der Geschäftsführung der  
DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main

Vincenzo Vedda (seit dem 17.2.2023)

Mitglied der Geschäftsführung der  
DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main  
Mitglied des Aufsichtsrats der  
MorgenFund GmbH,  
Frankfurt am Main

## Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH  
Brienner Straße 59  
80333 München  
Eigenmittel am 31.12.2022:  
2.928,6 Mio. Euro  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital am  
31.12.2022: 109,4 Mio. Euro

## Gesellschafter der DWS Investment GmbH

DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main

Stand: 31.12.2023

**DWS Investment GmbH**  
60612 Frankfurt am Main  
Tel.: +49 (0) 69-910-12371  
Fax: +49 (0) 69-910-19090  
[www.dws.de](http://www.dws.de)